

Prof. D. R. Bultmann
Marburg a. d. Lahn
Bismarckstr. 7

Marburg, 15. VII. 44

Lieber Herr Bultmann!

Herzlichen Dank für Brief u. Zusage! Ich freue mich sehr u. hoffe, daß unser Zusammentreffen sich als fruchtbar erwies. Vielleicht haben Sie gelegentl. fest meines Paulus. Artikel in RGG² zu lesen oder einen meiner Artikel im Theol. Wörterbuch (bzw. jüdisches); das ich dachte, daß darin zu Tage kommen muß, was Sie als meine Fundamentalktheologie bezeichnen. u. daß werden Sie mir auch konkreten Einzeleinen zeigen könnten, wo ich irre. - Aber es hat zu keine Eile; mit in diesen Tagen hat man, wenn nicht wichtigeres, so doch Dingenküreres zu tun, als einkaufen umher zu streifen. - Stauffers ungefaßlichen Artikel gegen die „Marburger Theologie“ in der Westdeutschen Akademie. Rundschau² werden Sie wohl gelesen haben. Es freut mich, daß ich Ihnen gesprochenerischen Gesellen verleihe in der Theol. Lit. Fg. nicht geschadet habe.

Mit Dank sende ich Ihnen Ihre treffliche Antwort
an Kibel zurück. Das K. den Briefwechsel publizieren
will, ist ja amüsant. Aber mich freut es, wenn diese
Dokumente allgem. zugänglich werden.

Mit herzlichem Gruß von Hans zu Hans
Ihr

R. Mülhmann.